

**Anwaltsverträge**  
**im deutsch-chinesischen Rechtsvergleich**

Dissertation  
zur Erlangung des akademischen Grades Dr. iur.

Eingereicht am 12. Juli 2005  
bei der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin

von Lei Tang  
geb. am 14. Mai 1962, Shanghai, VR China

Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin  
Prof. Dr. Jürgen Mlynek

Dekan der juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin  
Prof. Dr. Rainer Schröder

Gutachter:  
Prof. Dr. Thomas Raiser  
Prof. Dr. Reinhard Singer

Tag der mündlichen Prüfnng: 29.11.2005



Berichte aus der Rechtswissenschaft

**Lei Tang**

**Anwaltsverträge im  
deutsch-chinesischen Rechtsvergleich**

Shaker Verlag  
Aachen 2006

**Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 2005

Copyright Shaker Verlag 2006

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-4771-8

ISSN 0945-098X

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407/95 96 - 0 • Telefax: 02407/95 96 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • eMail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

**Meiner Frau Lei Wang**



## **Danksagung**

Die vorliegende Arbeit wurde im Sommersemester 2005 von der juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin als Dissertation angenommen. Literatur und Rechtsprechung wurden bis Juni 2005 berücksichtigt.

Dass diese Dissertation in der gegebenen Form möglich wurde, haben viele Personen dazu beigetragen.

Vor allem möchte ich mich bei meinem Doktorvater, Prof. Dr. Thomas Raiser bedanken, der mich stets mit seiner Diskussionsbereitschaft und seinen wertvollen Ratschlägen zum Weitermachen motiviert hat. Ohne seine uneingeschränkte Unterstützung und Begeisterung wäre diese Arbeit nie möglich gewesen. Ferner danke ich Prof. Dr. Reinhard Singer für die schnelle Erstellung des Zweitgutachtens. Weiterer Dank gilt für Frau Beatrice Brunner. Sie hat die Hauptlast der Korrektur für das Manuskript getragen.

Ein besonderes Dankwort gilt Herrn Rechtsanwalt Thomas Kexel, Herrn Rechtsanwalt Chang Hongbing und Herrn Rechtsanwalt Li Ming. Sie haben wesentlich zu meiner Entscheidung für diese anwaltsrechtliche Themenstellung beigetragen.

Zuletzt gilt die grösste Dankbarkeit meiner Frau, Lei Wang. Sie hat mich unterstützt, wenn ich selbst an einer erfolgreichen Fertigstellung meiner Arbeit gezweifelt habe. Ohne ihre kontinuierliche Unterstützung mit guter Laune wäre dieser Abschnitt meines Lebens nicht möglich gewesen. Darum möchte ich ihr diese Arbeit widmen.

Lei Tang

Im Frühjahr 2006

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>10</b>
<b>Einführung .....</b>	<b>14</b>
<b>1. Teil: Rechtliche Einordnung des Anwaltsvertrages .....</b>	<b>15</b>
<b>I Deutschland .....</b>	<b>15</b>
1. Allgemeines .....	15
2. Rechtliche Behandlung des Anwaltsvertrages .....	16
a). Früherer Meinungsstreit .....	16
aa) Streit um das privatrechtliche Wesen des Anwaltsvertrages .....	16
ab) Streit um einen Anwaltsvertrag eigener Art .....	17
ac) Streit um die Einordnung des Anwaltsvertrages in die Vertragstypen des BGB .....	18
b). Anwaltsvertrag als Geschäftsbesorgungsvertrag des § 675 BGB .....	19
aa) Der Geschäftsbesorgungsvertrag des § 675 BGB .....	19
ab) Der einheitliche Standpunkt zur rechtlichen Einordnung des Anwaltsvertrages? .....	25
ac) Eigene Stellungnahme .....	26
<b>II China .....</b>	<b>28</b>
1. Allgemeines .....	28
a). Historische Herleitung des chinesischen Anwaltsberufes .....	28
b). Feststellung eines privatrechtlichen Mandatsverhältnis .....	30
2. Rechtsnatur des Anwaltsvertrages .....	32
a). Anwaltsvertrag als Auftragvertrag .....	32
b). Probleme der auftragsrechtlichen Erfassung des chinesischen Anwaltsvertrages .....	33
<b>III Rechtsvergleichende Auswertung .....</b>	<b>34</b>
<b>2. Teil: Parteien des Anwaltsvertrages .....</b>	<b>37</b>
<b>I Deutschland .....</b>	<b>37</b>
1. Anwalt .....	37
a). Einzelanwalt .....	37
b). Sozietät in der Rechtsform der BGB-Gesellschaft .....	37
aa) Normalfall; Gesamtmandat .....	37
ab) Ausnahmefall: Einzelmandat .....	39
ac) Neue Handhabung? .....	41
c). Partnerschaftsgesellschaft .....	42
aa) Normalfall: Beauftragung der Partnerschaft .....	43



ab) Sonderfall: Einzelbeauftragung eines Anwalts der Partnerschaft .....	43
d). Anwalts-GmbH .....	44
aa) Normalfall: Beauftragung der Anwalts-GmbH .....	44
ab) Sonderfall: Einzelbeauftragung eines anwaltlichen GmbH-Gesellschafters .....	45
e). Bürogemeinschaft .....	45
2. Mandant .....	46
<b>II China.....</b>	<b>47</b>
1. Anwalt .....	47
a). Mit staatlichen Geldmitteln gegründete Anwaltssozietät.....	49
b). Kooperative Anwaltssozietät .....	50
c). Partnerschaftliche Anwaltssozietät .....	51
d). Einzelanwalt.....	52
2. Mandant .....	52
<b>III Rechtsvergleichende Auswertung.....</b>	<b>54</b>
<b>3. Teil: Abschluss des Anwaltsvertrages.....</b>	<b>55</b>
<b>I Deutschland .....</b>	<b>55</b>
1. Abschluss ohne Formbedürftigkeit.....	55
2. Übernahmepflicht .....	57
3. Mandatsannahmeverbot.....	58
a). Allgemeines .....	58
b). Streit um das Entgegenstehen des § 45 BRAO .....	59
<b>II China.....</b>	<b>60</b>
1. Abschluss mit Schriftformbedürftigkeit .....	60
2. Übernahmepflicht .....	61
3. Verbot zur Mandatsübernahme.....	62
<b>III Rechtsvergleichende Auswertung.....</b>	<b>63</b>
<b>4. Teil: Bestimmung von vertraglichen Anwaltpflichten.....</b>	<b>64</b>
<b>I Deutschland .....</b>	<b>64</b>
1. Allgemeines .....	64
2. Pflicht zur Klärung des Sachverhaltes .....	66
3. Pflicht zur Prüfung der Rechtslage .....	69
4. Pflicht zur Beratung und Belehrung .....	73
5. Pflicht zur Wahl des sichersten Weges.....	77

6.	Sonstige Pflichten .....	81
a).	Weisungspflicht .....	81
b).	Pflicht zur Führung und Aufbewahrung von Handakten .....	83
c).	Verschwiegenheitspflicht .....	84
<b>II</b>	<b>China.....</b>	<b>86</b>
1.	Ausgangspunkt .....	86
2.	Richterliche Pflichtenermittlung.....	87
<b>III</b>	<b>Rechtsvergleichende Auswertung .....</b>	<b>88</b>
<b>5. Teil:</b>	<b> Vertragliche Haftung des Anwalts .....</b>	<b>89</b>
<b>I</b>	<b> Deutschland .....</b>	<b>89</b>
1.	Ausgangspunkt .....	89
2.	Rechts-/ Pflichtwidrigkeit .....	90
3.	Verschulden .....	97
4.	Kausalität .....	102
5.	Schaden.....	110
<b>II</b>	<b> China.....</b>	<b>113</b>
1.	Ausgangspunkt .....	113
2.	Vertragsverletzung.....	113
3.	Verschulden .....	114
4.	Kausalität.....	116
5.	Schaden.....	118
<b>III</b>	<b> Rechtsvergleichende Auswertung .....</b>	<b>120</b>
<b>6. Teil:</b>	<b> Beendigung des Anwaltsvertrages.....</b>	<b>121</b>
<b>I</b>	<b> Deutschland .....</b>	<b>121</b>
1.	Natürliche Beendigung .....	121
2.	Kündigung .....	122
<b>II</b>	<b> China.....</b>	<b>124</b>
1.	Allgemeines .....	124
2.	Vertragsauflösung des Anwaltsvertrages.....	125
<b>III</b>	<b> Rechtsvergleichende Auswertung .....</b>	<b>126</b>
<b>7. Teil:</b>	<b> Zusammenfassung .....</b>	<b>126</b>

**Literaturverzeichnis: ..... 131**

## Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz, Absätze
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
a. F.	alte Fassung
AGZ	Allgemeine Grundsätze des Zivilrechts (chinesisch)
AnwBl.	Anwaltsblatt
AnwBO	Anwaltsberufsordnung (chinesisch)
AnwG	Anwaltsgesetz (chinesisch)
AnwO	Anwaltsordnung (chinesisch)
AOVghofzFgAdZPG	Ansichten des Obersten Volksgerichtshofs zu einigen Fragen der Anwendung des Zivilprozessgesetzes (chinesisch)
ArbGG	Arbeitsgerichtsgesetz
Aufl.	Auflage
BAG	Bundesarbeitsgericht
BayObLGZ	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BB	Der Betriebs-Berater

BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI I	Bundesgesetzblatt I
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BORA	Berufsordnung für Rechtsanwälte
BRAK-Mitt.	Mitteilung der Bundesrechtsanwaltskamm
BR-Druck	Bundesratsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
DB	Der Betreib
Diss.	Dissertation
DRiG	Deutsches Richtergesetz
ErbG	Erbgesetz (chinesisch)
FAO	Fachanwaltsordnung
FGO	Finanzgerichtsordnung
Fn.	Fußnote
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts

GG	Grundgesetz
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaft mit beschränkter Haftung
JA	Juristische Arbeitsblätter
JR	Juristisch Rundschau
JurBüro	Juristische Büro
JW	Juristische Wochenschrift
JZ	Juristenzeitung
LG	Landesgericht
MDR	Monatsschrift für deutsches Recht
OHG	Offene Handelsgesellschaft
OLG	Oberlandesgericht
PartGG	Gesetz über Partnerschaftsgesellschaften Angehöriger Freier Berufe
Prot.	Protokolle der Kommission für die zweite Lesung des Entwurfs des Bürgerlichen Gesetzbuchs
Rdnr.	Randnummer
RzKoopAnwsotz	Regelung zu Kooperativen Anwaltssozietäten (chinesisch)

RzPartAnwsozt	Regelung zu Partnerschaftlichen Anwaltssozietäten (chinesisch)
s.	Siehe
S.	Seite
SchuldR	Schuldrecht
SGG	Sozialgerichtsgesetz
Urt.	Urteil
VersR	Versicherungsrecht
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
vgl.	vergleiche
ZAP	Zeitschrift für die Anwaltspraxis
ZPO	Zivilprozessordnung
ZPG	Zivilprozessgesetz (chinesisch)